

Implantologie 4.0 – Trends in der Implantologie
von Bioengineering bis CAD/CAM

18. UNNAER IMPLANTOLOGIE TAGE

15./16. Februar 2019

Mercure Hotel Kamen Unna





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Implantologie verändert sich rasant und ist zum Trendsetter in der modernen Zahnmedizin geworden. In keiner anderen zahnärztlichen Disziplin werden Neuheiten so schnell und so komplex aufgegriffen und umgesetzt wie in der Implantologie. So bestimmen neue Technologien und Materialien,

aber auch neue Forschungs- und Therapieansätze sehr schnell den implantologischen Alltag. Hier am Ball zu bleiben, ist nicht einfach, da es neben den fachlichen Herausforderungen auch immer mehr darum geht, Strukturen und Praxisabläufe den veränderten (technologischen und therapeutischen) Bedingungen anzupassen.

Unter der Themenstellung „Implantologie 4.0 – von Bioengineering bis CAD/CAM“ geht es bei den 18. Unnaer Implantologietagen u. a. darum, die aktuellen Entwicklungen bei der Knochen- und Geweberegeneration oder bei der Langzeitstabilität von Implantaten darzustellen, an ausgewählten Beispielen neue Therapieansätze zu zeigen und gleichzeitig über deren Praxisrelevanz zu diskutieren.

Wir blicken über den Tellerrand hinaus in vermeintlich „konkurrierende“ Therapiegebiete wie die Endodontie und schauen uns an, wie die implantologische Praxis fit für die Zukunft gemacht werden kann. Alles in Allem also ein sehr vielschichtiges und kurzweiliges Programm, bei dem jeder etwas für den Praxisalltag mitnehmen kann. Die spannenden Vorträge und Diskussionen im Hauptpodium werden wie in jedem Jahr durch ein interessantes Pre-Congress Programm ergänzt. Die Themen diesmal: Endodontie, Sinuslifttechniken und Implantatchirurgie sowie Notfallmanagement und Brandschutz. Darüber hinaus gibt es ein begleitendes Programm für die Zahnärztliche Assistenz mit den Themen „Hygiene“ sowie „Qualitätsmanagement“. Damit versprechen auch die 18. Unnaer Implantologietage hochkarätige Fachinformationen für das gesamte Praxisteam.

Die Kongressleitung liegt in bewährter Weise in den Händen von Dr. Christof Becker und ZA Sebastian Spellmeyer von der Zahnklinik Unna.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie am 15. und 16. Februar 2019 am gewohnten Standort im Mercure Hotel Kamen Unna begrüßen könnten.

Jürgen Isbaner

Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,
Chefredakteur Implantologie Journal,
Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

PROGRAMM ZAHNÄRZTE

Hauptvorträge	4–5
---------------	-----

PROGRAMM TEAM

Seminar A – Hygiene	8–9
Seminar B – Qualitätsmanagement	10

SEMINARE

Datenschutz in der Zahnarztpraxis	11
Schnittstelle Kieferhöhle/Sinuslift	12
Implantologische Chirurgie	13
Brandschutz und Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis	14
Endodontie in der täglichen Praxis	15

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort	16
Zimmerbuchungen	16
Kongressgebühren	17
Veranstalter/Anmeldung	17
Allgemeine Geschäftsbedingungen	18
Fortbildungspunkte	18
Ausstellerverzeichnis	18
Anmeldeformular	19

Samstag, 16. Februar 2019

Hauptkongress

Wissenschaftliche Leitung

Dr. Christof Becker, ZA Sebastian Spellmeyer

- | | |
|-------------------|---|
| 09.00 – 09.05 Uhr | Dr. Christof Becker, ZA Sebastian Spellmeyer/beide Unna
Begrüßung/Eröffnung |
| 09.05 – 09.35 Uhr | Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz
Langzeitergebnisse von augmentativen Verfahren – Was hat sich bewährt? |
| 09.35 – 10.05 Uhr | Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin
Der kompromitierte Patient. Implantatchirurgie in der medikamentösen Grauzone |
| 10.05 – 10.35 Uhr | Prof. Dr. Friedhelm Heinemann/Morsbach
Zähne und Implantate verbinden?!
Strategien der Pfeilervermehrung |
| 10.35 – 10.45 Uhr | Diskussion |
| 10.45 – 11.30 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |
| 11.30 – 12.00 Uhr | Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Hescheler/Köln
Stammzellen: die Zukunft der Implantologie |
| 12.00 – 12.30 Uhr | Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg
Das gesunde Implantat – Was benötigen wir? |
| 12.30 – 13.00 Uhr | Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg
Implantate professionell managen – der Balanceakt zwischen gründlich und schonend! |
| 13.00 – 13.30 Uhr | ZA Andreas van Orten/Waltrop
Digitale Planungshilfen und Präfabrikation für maximalen Patientenkomfort |
| 13.30 – 13.45 Uhr | Diskussion |
| 13.45 – 14.45 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |

-
- 14.45 – 15.15 Uhr **Prof. Dr. Dr. Christian Walter/Mainz**
Knochenaufbau mit Titan-Meshs und
gefrästen Knochenblöcken
- 15.15 – 15.45 Uhr **Dr. Tomas Lang/Essen**
Navigierte Endodontie: von der virtuellen
3D-Planung zur Bohrschablone
- 15.45 – 16.15 Uhr **Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover**
Fit for dental future – Das Programm zur
Sicherung der Zukunft von Zahnärztinnen und
Zahnärzten
- 16.15 – 16.30 Uhr Anschlussdiskussion



Jahrbuch **Implantologie**

Über 350 Seiten | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt | Diagnostik/Prothetik/Periimplantitis | Implantatsysteme und Oberflächen | Keramikimplantate | Knochenersatzmaterialien | Membranen | Chirurgieeinheiten | Piezo-Geräte und Planungssoftware | Vorstellungen Anbieter von A bis Z | Fachgesellschaften und Berufsverbände

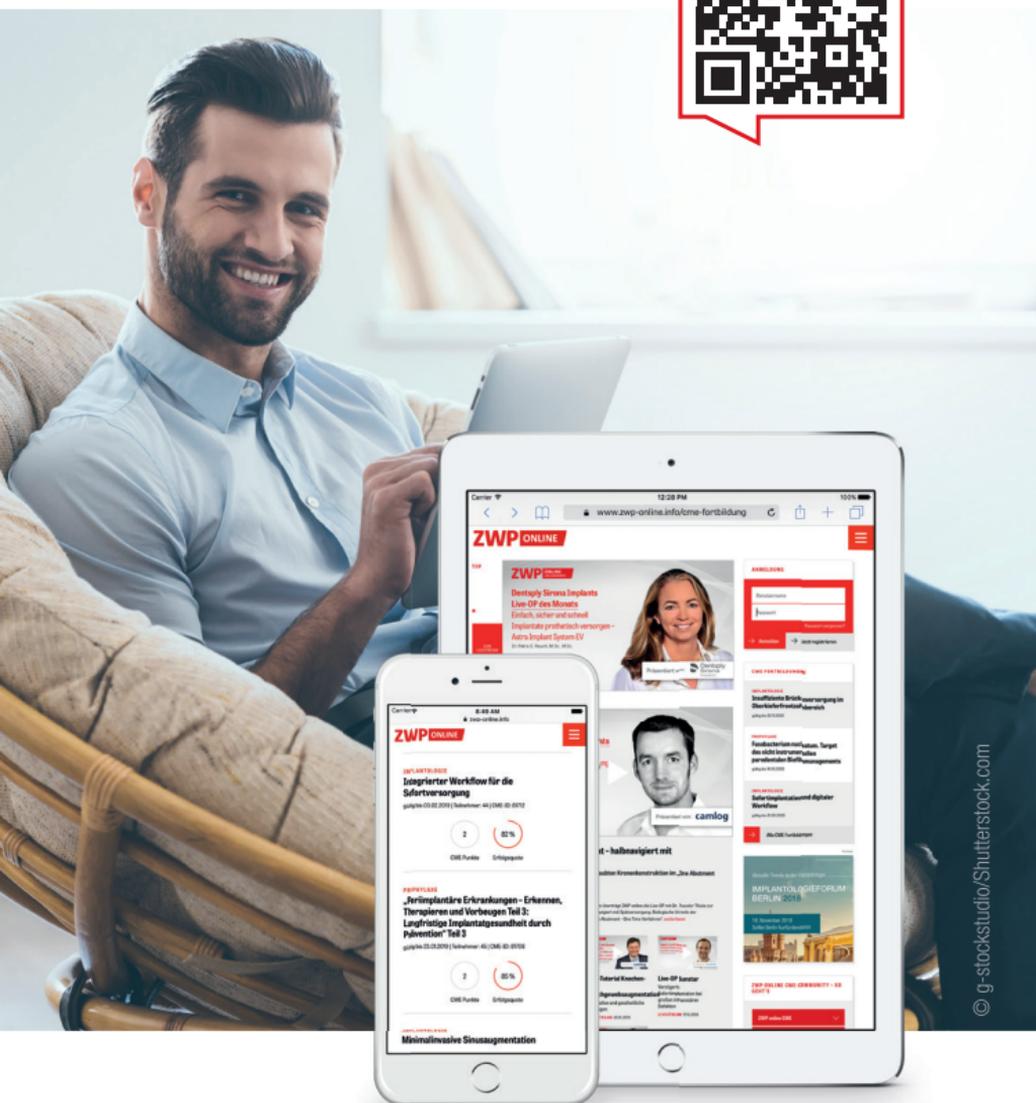
Jeder Teilnehmer am Hauptkongress Implantologie erhält das Jahrbuch **Implantologie 2018** kostenfrei.

THAT'S THE WAY I LIKE IT

Zertifizierte Fortbildung
bequem von zu Hause aus.

[www.zwp-online.info/
cme-fortbildung](http://www.zwp-online.info/cme-fortbildung)

ZWP ONLINE CME



ZWP ONLINE
CME-COMMUNITY

Die neue Art der dentalen Fortbildung.

- Fachbeiträge
- Webinare
- Live-OPs/Behandlungen

PROGRAMM TEAM

Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar 2019

Seminar A

8–9

Weiterbildung und Qualifizierung

Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

Samstag, 16. Februar 2019

Seminar B

10

Ausbildung zur zertifizierten

Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB)

SEMINARE

Freitag, 15. Februar 2019

Seminar ❶ Datenschutz in der Zahnarztpraxis

11

Seminar ❷ Schnittstelle Kieferhöhle/Sinuslift

12

Seminar ❸ Implantologische Chirurgie

13

Seminar ❹ Brandschutz (4.1) und Notfallmanagement (4.2)

14

Samstag, 16. Februar 2019

Seminar ❺ Endodontie in der täglichen Praxis

15

Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar 2019

Programm Team



SEMINAR A – HYGIENE

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

24-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis für das gesamte Praxisteam nach den neuen Vorgaben ab 2019 (inkl. praktischer Übung)

Die Inhalte richten sich nach den Richtlinien der DGSV und der RKI/BfArM/KRINKO.

Iris Wälter-Bergob/Meschede

Freitag, 15. Februar 2019: 10.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

Samstag, 16. Februar 2019: 09.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

Viele KZVen fordern inzwischen einen 24-Stunden-Kurs mit einem entsprechenden praktischen Anteil, um den Anforderungen für den Sachkundenachweis auf dem Gebiet der Praxishygiene zu genügen. Aus diesem Grund wurde das erfolgreiche Kursformat noch einmal komplett überarbeitet und neu aufgestellt.

Der aktuelle 24-Stunden-Kurs bietet den Teilnehmern jetzt einen idealen Zugang zum neusten Stand des Wissens und der Technik auf dem Gebiet der Praxishygiene, in dem sowohl Kenntnisse als auch Fertigkeiten und Verhaltensweisen entsprechend der neuen Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen vermittelt werden.

Nach Absolvierung des Lehrgangs und des E-Trainings zum/zur Hygienebeauftragten für die Zahnarztpraxis sollen die Teilnehmer/-innen in der Lage sein, die Hygiene durch Maßnahmen zur Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen zu verbessern.

E-Learning Tool

Die OEMUS MEDIA AG bietet ein Kurskonzept, welches Online-Training als E-Learning und Präsenztraining als Seminar miteinander verbindet. Nachdem Sie das E-Learning absolviert haben, nehmen Sie am Seminar teil.

Das E-Learning erfolgt auf dem Hygieneportal. Dazu erhalten Sie mit der Rechnung zum Seminar individuelle Zugangsdaten und können ab **3 Wochen** vor dem Seminar auf die E-Learning-Inhalte zugreifen. Das Online-Training muss **bis 4 Tage** vor dem Seminar absolviert werden. Bitte geben Sie auf dem Anmeldeformular Ihre persönliche E-Mail-Adresse an.

Kursinhalte

Einführung in die Hygiene | Einführung in die Grundlagen der Bakteriologie und Mikrobiologie | Berufsbild und Aufgaben von Hygienebeauftragten in der Zahnarztpraxis | Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene, Unfallverhütungsvorschriften | Hygienepläne | Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten (IfSG) | Desinfektion | Abfall und Entsorgung | Instrumentenkunde | Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten | Räumliche und organisatorische Aspekte des Aufbereitungsraums | Händedesinfektion | Schwerpunkte der Aufbereitung | Sterilgutverpackung | Anforderungen an den Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG) | Validierung der Aufbereitungsprozesse | Häufige Fehler in der Aufbereitung von Medizinprodukten | Einmalprodukte | Erstellen von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur Aufbereitung | Aufbereitung von Praxiswäsche | RKI/BfArM/KRINKO | Medizinproduktegesetz (MPG) | Medizinprodukte-Betreiberverordnung 2017 (MPBetreibV) | Desinfektionspläne | Funktion und Aufbewahrung hygienerelevanter medizinisch-technischer Geräte und Instrumente/ Gerätebuch | Sicherheitstechnische Kontrolle/Wartung an aktiven Medizinprodukten

Schwerpunkte der Aufbereitung

Sachgerechtes Vorbereiten (Vorbehandeln, Sammeln, Vorreinigen, Zerlegen) | Aufbereitung spezieller Medizinprodukte | Transport | Ultraschallreinigung | Manuelle und maschinelle Reinigung/Desinfektion, Spülung und Trocknung | Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit | Negativliste | Pflege und Instandsetzung | Funktionsprüfung | Umgang mit Sterilgut und Sterilgutlagerung

Personalschulung inklusive praktischer Übungen

Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, Absaugung und Entsorgung dental, Hygienepläne | Aufbereitungsgerät – Assistina 3x3, Sterilisationsprozess mit allen Tests (Helix-Test, Bowie & Dick), Validierung | Manuelle Aufbereitung, Händedesinfektion, Einteilung der Medizinprodukte in die Risikogruppen | Maschinelle Aufbereitung im RDG – Tägliche Kontrollen, Bestückung, Wash-Check

Sachkundenachweis

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test (Online-Prüfung)

Die Zugangsdaten erhalten Sie am Ende des Kurses.

Zertifikat nach bestandener Online-Prüfung

Inklusive umfassendem Kurskript!

Dieser Kurs wird unterstützt von:



Samstag, 16. Februar 2019

Programm Team



SEMINAR B – QM

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB)

Christoph Jäger/Stadthagen

09.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

Nur gut ausgebildete QMB bringen die Praxis ans Ziel! Die Praxisleitung hat die Aufgabe der Einführung eines gesetzlich geforderten QM-Systems. In der OEMUS POWER Ausbildung von nur einem Tag qualifizieren wir Ihre QMB. Die teilnehmenden Mitarbeiter erhalten nach der bestandenen Prüfung ein Zertifikat zur „Zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten für Zahnarztpraxen“.

Die OEMUS POWER Ausbildung ist konzipiert worden für Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder jetzt durchstarten möchten. In den Workshops erlernen die Teilnehmerinnen die Grundelemente eines einfachen und verständlichen QM-Systems. Es werden die ersten beiden Richtlinienänderungen aus den Jahren 2014 und 2016 ausführlich besprochen und Informationen zur Umsetzung gegeben. Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung Ihres QM-Systems beauftragt haben. Profitieren Sie bzw. Ihre QMB von der 29-jährigen Erfahrung des bundesweit bekannten QM-Trainers Christoph Jäger. Gerne sind auch Sie als Praxisinhaber herzlich willkommen.

Kursinhalte

Gesetzliche Rahmenbedingungen | Worauf kommt es an? | Brauchen kleine Praxen ein QM-System? | Sind alle Kolleginnen im QM-Boot? | Die jährlichen Überprüfungen durch die KZVen | Grundlagen zum Aufbau eines einfachen QM-Systems. (**Workshop 1:** Wir entwickeln den Aufbau eines einfachen QM-Handbuchs. **Workshop 2:** Zuordnung der unterschiedlichen Unterlagen in die neue Handbuchstruktur) | Dokumentenlenkung und deren Revision! | 1. Änderung der RiLi vom 7. April 2014 durch den G-BA | Risikomanagement (**Workshop 3:** Gemeinsam entwickeln wir unsere erste Risikoanalyse) | 2. Änderung der RiLi vom 16. November 2016 durch den G-BA | Die wichtigsten Unterlagen in einem QM-System | Wie können wir Fotos in einen Praxisablauf einbinden? (**Workshop 4:** Wir entwickeln unser erstes Ablaufdiagramm) | Wer ist in unserer Praxis wofür verantwortlich? (**Workshop 5:** Eine einfache Verantwortungstabelle kann helfen) | Das Organigramm in unserer Praxis! (**Workshop 6:** Wir entwickeln ein Organigramm für unsere Praxisorganisation) | Symbole, Piktogramme und Kennzeichnungen | Staatliche Fördermittel für eine Praxisberatung | Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test
Inklusive umfassendem Kursskript!



Datenschutz in der Zahnarztpraxis

(Informationsseminar: Grundlagen,
Datenschutz Mitarbeiter, Datenschutz Patienten)

Christoph Jäger/Stadthagen

09.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist am 25. Mai 2016 in Kraft getreten und wird ab dem 25. Mai 2018 anzuwenden sein. Zeitgleich tritt das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in Kraft. Dadurch erfolgt in der gesamten EU, und damit auch in Deutschland, eine umfassende Neugestaltung des Datenschutzes.

Erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten datenschutzrechtlichen Besonderheiten für Ihre Zahnarztpraxis. Wir vermitteln Ihnen die wichtigsten gesetzlichen Anforderungen an den Datenschutz beim Umgang mit Mitarbeiter- und Patientendaten. Sie erlernen unter anderem den rechtssicheren Umgang mit personenbezogenen Daten, das organisatorische Umfeld sowie Aspekte der technisch-organisatorischen Maßnahmen des betrieblichen Datenschutzes für Ihre Zahnarztpraxis kennen.

Teil ① Grundlagen

- | Rechtliche Grundlagen zum Datenschutz
„BDSG geht und DSGVO kommt“
- | Einführung in die Datenschutzverordnung
- | Abgrenzung der Anwendungsbereiche für eine Zahnarztpraxis
- | Aufgaben, Befugnisse und Sanktionen der Aufsichtsbehörden
- | Wichtige Begriffe und Prinzipien des Datenschutzes

Teil ② Datenschutz Mitarbeiter

- | Schweigepflicht – generelle Anforderungen für Zahnarztpraxen
- | Form und Bestimmungen der Einwilligung
- | Aufklärungspflichten
- | Widerrufsrecht der Mitarbeiter
- | Besonderheiten der Beschäftigungseinwilligung

Teil ③ Datenschutz Patienten

- | Datenschutz im Empfangsbereich, Behandlungszimmer, Röntgen und weiteren Praxisräumen
- | Dokumentation und Archivierung (Patientenakte: Besonderheiten bei der elektronischen Dokumentation, Übernahme externer Dokumente [z. B. Befunde], Vernichtung von Originaldokumenten)
- | Einsichtnahmerecht des Patienten und telefonische Auskünfte
- | Übermittlung von Patientendaten (z. B. an Krankenkassen, andere Ärzte ...)
- | Datenschutz bei der EDV (Sicherungskopien, externe Speichermedien, Sicherheit bei Cloud-Diensten, Fernwartungen)
- | Sanktionen bei Nichtbeachtung



Nose, Sinus & Implants – Schnittstelle Kieferhöhle (Theorie- und Demonstrationskurs inkl. Hands-on für Implantologen)

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin

Dr. Steffi Semmler/Berlin

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

Schnittstelle Kieferhöhle: Zahnmedizin und HNO haben durch die Implantologie immer öfter Berührungspunkte. Bei einem atrophem Alveolar-kamm des Oberkiefers und bevorstehendem Sinuslift ist ein präoperativer Dialog sinnvoll, wenn in der Kieferhöhle pathologische Veränderungen erkennbar sind. Wann sollte die Kieferhöhle vor einem Sinuslift endoskopisch saniert werden, und wie ist hier der State of the Art? Wann kann danach augmentiert werden? In einem multimedialen Workshop erhält der Implantologe und jeder Zahnarzt Antworten auf diese Fragen. Zudem gewinnt er/sie eine klare Vorstellung von den modernen minimal-invasiven Eingriffen der HNO, die er/sie kennen sollte.

Fokus Implantologie des Oberkiefers: Auf welche Besonderheiten muss der implantologisch tätige Zahnarzt vorbereitet sein? Ein weites Feld, das aus anatomischer, diagnostischer und technischer Sicht dargestellt wird. Das Hauptaugenmerk liegt in diesem Seminar mit Hands-on vor allem auf den Vor- und Nachteilen verschiedener Weichgewebszugänge und dem Komplikationsmanagement von z. B.: Blutungen, Perforation der Schneider'schen Membran, extremer Atrophie, Infektionen und Implantatverlust.

Kursinhalte

Theorie:

Möglichkeiten der zahnärztlichen Diagnostik im Grenzbereich zur HNO | Zahnärztliche Chirurgie am Alveolarfortsatz und Kieferhöhle | Der Sinuslift und Knochenaufbau am Kieferhöhlenboden (div. Techniken) | Weichgewebszugänge | Komplikationsmanagement

Video- und Livedemonstration am Modell:

Endoskopie über die Fossa canina | Endoskopisch kontrollierter Sinuslift | Abtragung einer Zyste über die Fossa canina | Bimeatale Abtragung einer Zyste | Osteoplastischer Zugang über die Fossa canina nach Lindorf

Praktische Übungen (Hands-on):

- | Das Erlernen minimalinvasiven Instrumentariums zur Sinusbodenelevation
- | Fenestrierung am rohen Ei mit dem DASK (Dentium Advanced Sinus Kit)
- | Setzen von Implantaten
- | Augmentation und Sinuslift am Modell
- | Erlernen der Mehrfenstertechnik



UPDATE Implantologische Chirurgie

(Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs)

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

Wenn ein Zahn verloren geht, verliert der Patient immer begleitend Knochen- und Weichgewebe. Durch diesen Gewebeerlust bedeutet implantologische Chirurgie natürlich erheblich mehr als das bloße Inserieren von Implantaten und setzt somit vom Behandler umfassendes theoretisches und praktisches Know-how im Bereich der Geweberekonstruktion und des Gewebeerhalts voraus. Die Teilnehmer sollen so befähigt werden, den Wünschen der Patienten noch besser entsprechen zu können. Zugleich liefert der Kurs ein Update darüber, was heute auf diesem Gebiet als „State of the Art“ angesehen wird. Die Behandlungsschritte werden live am Modell bzw. Tierpräparat oder als Videosequenzen im Großbildformat gezeigt. Jeder Teilnehmer erhält das Kursvideo als Link inkludiert in der Kursgebühr.

Kursinhalte

Weichgewebeaugmentation:

Schnittführung im ästhetischen Bereich, Bindegewebestransplantate mittels Envelope-Technik | Unterschiedliche Lappentechniken zur Abstützung des periimplantären Gewebes (Rollappen etc.) | Bedeutung der orofazialen Muskulatur in der ästhetischen Zone

Knochenaugmentation:

Diagnostische Möglichkeiten von Knochendefekten | Behandlungsalgorithmen zur Rekonstruktion knöcherner Defekte | Indirekter Sinuslift (Summers-Technik) | Externer Sinuslift (Tatum-Technik) | Knochenersatzmaterialien | Membrantechniken | Augmentation mittels J-graft (retromolarer Knochenblock) | Rekonstruktion hochatropher Kiefer mit Beckeninnenschaukelaugmentationen | Erhalt der Strukturen mit der Socket und Rigde Preservation mit neuen chirurgischen Techniken und neuen Materialien

Praxis (Live- bzw. Videodemonstration):

Im Kurs werden die verschiedenen Techniken anhand unterschiedlicher Modelle und am Tierpräparat gezeigt.

Mittels eines Sinusliftmodells werden der externe Sinuslift und der indirekte Sinuslift demonstriert | An einem Schädelmodell wird ein retromolarer Knochenblock entnommen, der dann mittels Zugschraubenosteosynthese auf einen präformierten Defekt im Unterkiefer fixiert wird | An einem Tierkiefer wird ein Bindegewebestransplantat gehoben und dann mit Envelope-Technik zur Abstützung des Bindegewebes fixiert | An einem Tierkiefer wird live demonstriert, wie die orofaziale Muskulatur in der ästhetischen Zone präpariert wird

Freitag, 15. Februar 2019

Seminar 4 | Pre-Congress



**Brandschutz und Notfallmanagement
in der Zahnarztpraxis
Tobias Wilkomsfeld/Mülheim an der Ruhr**

12.00 – 14.00 Uhr Brandschutz in der Zahnarztpraxis (4.1)

Wir bieten Ihnen ein realitätsnahes Brandschutztraining und gestalten das Seminar praxisorientiert nach den aktuellen Richtlinien (DGUV 205-023).

Kursinhalte

Theorie:

- | Grundzüge des Brandschutzes
- | Betriebliche Brandschutzorganisation
- | Feuerlöscheinrichtungen
- | Gefahren durch Brände
- | Verhalten im Brandfall

Praxis:

- | Handhabung und Funktion der Gerätschaften
- | Auslösemechanismen
- | Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung
- | Realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen
- | Wirkung und Leistung von Feuerlöscheinrichtungen
- | Betriebsspezifische Besonderheiten
- | Einweisen in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich

15.00 – 18.00 Uhr Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis (4.2)

Das Notfalltraining entspricht den Anforderungen der QM-Richtlinien des G-BA, in denen neben einer adäquaten Notfallsausstattung auch eine regelmäßige Notfallfortbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arztpraxen empfohlen wird.

Kursinhalte

Theorie:

- | Grundlagen Notfallmanagement: Wer macht was?
- | Allgemeine notfallmedizinische Grundlagen
- | Notfallmedizinische Ausstattung – Was muss und was kann?
- | Notfallalgorithmen

Praxis:

- | Simulation von Notfallsituationen
- | Notfalldiagnostik mit und ohne Hilfsmittel
- | Kardiopulmonale Reanimation
- | Beatmung und Atemwegssicherung
- | Einführung in die Defibrillation mittels AED
- | Umgang mit dem eigenen Notfallmaterial

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre praxisinterne Notfallsausstattung zum Seminar mit.



Praxistag Endodontie
Dr. Tomas Lang/Essen
Kristina Grotzky/Essen

09.00 – 13.30 Uhr (inkl. Pause)

Behandlungsstrategien für eine erfolgreiche endodontische Therapie in der täglichen Praxis

Jeder praktisch tätige Zahnarzt muss in der Lage sein, Wurzelkanalbehandlungen in der täglichen Praxis durchzuführen. Nur wenige Zahnarztpraxen möchten sich allerdings in diesem Fachgebiet spezialisieren, da dies ein hohes zeitliches und finanzielles Investment voraussetzt.

Im Kurs werden einfach strukturierte Aufbereitungskonzepte mit geringem instrumentellen Einsatz (2–3 rotierende Feilen) sowie fundiertes Wissen über die Bedeutung der chemomechanischen Aufbereitung vermittelt. Die Teilnehmer können so ein tiefes Verständnis von einfachen und wissenschaftlich abgesicherten Spülprotokollen entwickeln. Da oft gerade endodontische Notfälle dafür verantwortlich sind, dass der Praxisablauf „ins Stocken“ gerät, hat besonders dieser Punkt im Kurs einen hohen Stellenwert. So geht es in diesem Kontext insbesondere um die Frage, wie durch einfache gezielte Behandlungen oder Medikationen Schmerzfreiheit erreicht werden kann.

Modul für die ZFA: Das Modul für die Zahnärztlichen Fachangestellten beinhaltet Übungen zu einfachen, schnellen und sicheren Kofferdam-Techniken. Weiter lernen die Teilnehmer/-innen spezielle Röntgentechniken für die Endodontie, zum Beispiel Wurzelkanäle durch exzentrisches Röntgen darzustellen sowie sichere Röntgenmessaufnahmen durchzuführen.

Kursinhalte

Teamfortbildung (Dr. Tomas Lang)

- I Systematik endodontischer Therapien

Programm Zahnärzte/-innen (Dr. Tomas Lang)

- I Prinzipien der maschinellen Aufbereitung mit größeren Konizitäten
- I Desinfektion des Wurzelkanals: einfach – sicher – erfolgreich!

Programm ZFA (Kristina Grotzky)

- I Kofferdam-Techniken in der Endodontie
- I Röntgentechniken in der Endodontie

Teamfortbildung (Dr. Tomas Lang)

- I Exakte Längenbestimmung
- I Notfall-Endo: Wie bekomme ich schnelle Schmerzfreiheit? Wann sollte ich überweisen?

Organisatorisches

VERANSTALTUNGSORT



Mercure Hotel Kamen Unna
Kamen Karree 2/3
59174 Kamen
Tel.: 02307 969-0
Fax: 02307 969-666

SO KOMMEN SIE ZUM KONGRESS

Anreise vom Flughafen Düsseldorf, aus Essen oder Bochum:

A 52 Richtung Essen, am Dreieck Essen-Ost auf die A40 Richtung Bochum/Dortmund. Auf dieser Autobahn immer weiterfahren (im Dortmunder Stadtgebiet als B 1 bezeichnet). Die Autobahn geht in die A44 Richtung Unna auf die A1 Richtung Bremen, dann die Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann gehts weiter ...

Anreise aus Berlin, Hannover oder Oberhausen:

A2 Richtung Hannover/Richtung Oberhausen. Am Kamener Kreuz auf die A1 Richtung Dortmund/Köln, Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann gehts weiter ...

Anreise vom Flughafen Dortmund-Wickede:

B1/A44 Richtung Unna. Am Autobahnkreuz Dortmund/Unna auf die A1 Richtung Bremen, Ausfahrt Kamen-Zentrum. Dann gehts weiter ...



... An der Ausfahrt Kamen-Zentrum biegen Sie am Ende der Spur nach rechts ab und fahren einfach geradeaus (aus nördlicher Richtung ca. 900 Meter, aus südlicher Richtung ca. 200 Meter). Das Hotel ist von dieser Abbiegespur bereits zu sehen.

ZIMMERBUCHUNGEN

Im Veranstaltungshotel und in unterschiedlichen Kategorien.

PRIMECON

Tel.: +49 211 49767-20
Fax: +49 211 49767-29
wolters@primecon.eu
www.primecon.eu

Begrenzte Zimmerkontingente im Kongresshotel bzw. weiteren Hotels bis zum 10. Januar 2019.
Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.

Online-Anmeldung unter: www.unnaer-implantologietage.de

HAUPTKONGRESS

Samstag, 16. Februar 2019

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 07.01.2019)	135,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	160,- € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis)	129,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,- € zzgl. MwSt.

PROGRAMM TEAM

Seminar A – Hygiene (Freitag und Samstag)

Zahnarzt	305,- € zzgl. MwSt.
Helferin	260,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	515,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage, pro Person)*	118,- € zzgl. MwSt.

Seminar B – QMB (Samstag)

Tagungspauschale*	135,- € zzgl. MwSt.
	59,- € zzgl. MwSt.

SEMINARE

Seminar ❶ (Freitag)

Kursgebühr	299,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,- € zzgl. MwSt.

Seminar ❷ (Freitag)

Kursgebühr (inkl. Kursvideo als Link)	195,- € zzgl. MwSt.
---------------------------------------	---------------------

Seminar ❸ (Freitag)

Kursgebühr (inkl. Kursvideo als Link)	195,- € zzgl. MwSt.
---------------------------------------	---------------------

Seminar ❹ (Freitag)

4.1 (Brandschutz) Einzelbuchung	90,- € zzgl. MwSt.
4.2 (Notfallmanagement) Einzelbuchung	120,- € zzgl. MwSt.
Kombipreis (4.1 & 4.2)	199,- € zzgl. MwSt.

Seminar ❺ (Samstag)

Zahnarzt (inkl. Kursvideo als Link)	195,- € zzgl. MwSt.
Zahnärztliches Personal (inkl. Kursvideo als Link)	99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (Seminar ❷ ❸ ❺)*	39,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme an den Seminaren ❷ und ❸ reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress um 50,- € netto.

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

VERANSTALTER/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
 Tel.: +49 341 48474-308
 Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Organisatorisches

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt online, schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krams) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Sie erhalten Ihre Rechnung per E-Mail. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 35,-€ zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanschreibung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist die OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen u.a. der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen in sozialen Netzwerken, der Presse und in Druckprodukten.
13. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
14. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 341 48474-328.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 16 Fortbildungspunkte.

AUSSTELLERVERZEICHNIS

Stand: 20.11.2018



18. UNNAER IMPLANTOLOGIETAGE

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für die **18. UNNAER IMPLANTOLOGIETAGE** am 15./16. Februar 2019 melde ich folgende Personen verbindlich an:

Online-Anmeldung unter: www.unnaer-implantologietage.de

- Seminar **1**
- Seminar **2**
- Seminar **3**
- Seminar **4**
- 4.1 4.2
- Vorträge
(Hauptkongress)
- Seminar **5**
- Seminar A (Fr./Sa.)
- Seminar B (Sa.)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Freitag **Samstag** **Programm Team**

- Seminar **1**
- Seminar **2**
- Seminar **3**
- Seminar **4**
- 4.1 4.2
- Vorträge
(Hauptkongress)
- Seminar **5**
- Seminar A (Fr./Sa.)
- Seminar B (Sa.)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Freitag **Samstag** **Programm Team**

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen für Veranstaltungen 2019 erkenne ich an.

Stempel

Datum/Unterschrift





DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

ZWP ONLINE

www.zwp-online.info